



Erfahrungs-Workshop:

Der Geburtsabdruck „The birth imprint“

Matthew Appleton (Bristol)

Jenny Meyer (Bristol)

Lisa Emslander (Hamburg)

Marc Rackelmann (Berlin)

Liebe KollegInnen und Kollegen!

Mittlerweile ist **Matthew Appleton, Körpertherapeut und Therapeut für Integrierte Babytherapie** auch in Österreich bekannt. Er wird im Sommer 2023 einen Geburtsworkshop zur Selbsterfahrung anbieten.

Termin:

Fr 30. Juni 2023, 10:00 – Mo 3. Juli. 16:00

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie nicht vorzeitig abreisen müssen!

Seminarort: [Bildungshaus St. Virgil,](#)

Ernst Grein Straße 14, 5020 Salzburg

Fortbildungseinheiten: 31

Kosten: € 1.040,00 (incl. 20% UST)

Der Betrag enthält:

Seminargebühr

Mittagessen

Pausenverpflegung

Seminarunterlagen

Keine Angst vor Englisch: Das Seminar wird live übersetzt!



Matthew Appleton

Conscious Embodiment Trainings
25 Nottingham Road
Bishopston
Bristol BS7 9DH

Der Geburtsabdruck—the birth imprint

Die Geburt ist eine intensive Erfahrung, die uns prägt. Die Geburtserfahrung bleibt als unbewusste oder implizite Erinnerung in unseren Zellen, Geweben, unserer Neurologie und unserer Psyche gespeichert. Wir nennen dies eine Prägung.

Obwohl die Geburt ein relativ kurzes Erlebnis ist, fungiert diese Prägung als psychologische und somatische Schablone, die lebenslang aktiviert wird, weil sie so intensiv und überwältigend ist. Sie kann uns sowohl in vorteilhafte wie auch unvorteilhafte Reaktionsbahnen lenken.

Mit dem „Geburtsabdruck“ assoziierte Themen sind:

- Entscheidungen treffen und die Schwierigkeiten damit
- Beziehungsvertrauen und der Mangel daran
- Selbstwert – Selbstunwert
- Autonomie – Abhängigkeit – Sucht
- das zuträgliche (Lebens-) Tempo
- Panikattacken
- Wutausbrüche
- Krisen bei Übergängen

„The birth imprint“ ist ein viertägiger, weitgehend auf Selbsterfahrung basierender Kurs mit Schwerpunkt auf den persönlichen Geburtserfahrungen. Im Rahmen von Sicherheit und Halt gebender Atmosphäre werden die TeilnehmerInnen unterstützt, ihre eigene Prägungen durch erlebnisorientierte Übungen zu erforschen. Das ermöglicht neben den vor-/geburtlich erlernten Überlebensstrategien neue Möglichkeiten und Handlungsstrategien zu entdecken.

Die Erfahrungsarbeit wird durch theoretische Lektionen unterstützt.



Matthew Appleton, MA UKCP CSTA

ist registrierter Körperpsychotherapeut und Craniosacral-Therapeut. Er lebt und arbeitet in Bristol, England. Im Jahr 2006 gründete er [Conscious Embodiment Trainings](#) um internationale Pränatal- und Geburtsworkshops für Erwachsene zu leiten und Integrative Babytherapie für Gesundheitsfachkräfte zu unterrichten. Neben vielen Artikeln und Buchbeiträgen ist er der Autor von „*Kindern ihre Kindheit zurückgeben: Selbstregulation in der Erziehung – das Beispiel Summerhill*“ (1999) und *'Transitions to Wholeness. Integrating Prenatal, Transpersonal and Somatic Psychology'* (2020).



Jenni Meyer, RN RM BSc Hons RCST

ist Mitbegründerin und stellvertretende Leiterin von [Conscious Embodiment Trainings](#). Das Aufwachsen in Afrika gab Jenni ein Gefühl dafür, wie wichtig eine enge Verbindung mit der natürlichen Welt für die körperliche, emotionale und spirituelle Gesundheit ist. Sie wurde in Südafrika zur Krankenschwester ausgebildet und arbeitete zunächst dort, später dann in Europa und absolvierte hier ihre eine Ausbildung zur Hebamme. Sie arbeitete viele Jahre lang als Gemeindehebamme in London. Sie begleitete dort Hausgeburten sowie Schwangere und Gebärende mit psychischen Problemen.

Jenni ist Humanbiologin (BSc Hons) und hat außerdem Massage, Naturheilkunde und Craniosacral-Therapie studiert.

Zusammen mit Matthew und Lisa wird Jenny den Seminarprozess begleiten.



Lisa Emslander (M. OST)

geboren in Bayern, aufgewachsen in Berlin. 4 Jahre Vollzeitstudium an der European School of Osteopathy in Maidstone, Kent, UK. Sie betreibt eine Praxis für Osteopathie für Babys, Kinder und Erwachsene in Hamburg. Seit 2013 Übersetzerin und Prüferin an der Osteopathieschule Deutschland, Hamburg Seit 2017 Fortbildung in Prä- und Perinataler Psychologie, Conscious Embodiment Trainings, Bristol.

Zusammen mit Jenny und Matthew wird Lisa den Seminarprozess begleiten.



Marc Rackelmann, Dipl. Pol., HP Psychotherapie, ECP

ausgebildet in integrativer Körperpsychotherapie, Fortbildungen in integrativer Babytherapie, Körperorientierter Sexualtherapie und Paartherapie. Arbeitet als Einzel- und Paartherapeut, Supervisor und Ausbilder in Berlin.

Arbeitsschwerpunkte: Arbeit mit Themen aus der Prä- und Perinatalzeit mit Erwachsenen, Organisation von und Teilnahme an Fortbildungen im Sexual Crucible® Ansatz und in Crucible Neurobiologischer Therapie mit dem amerikanischen Paar- und Sexualtherapeuten David Schnarch.

Organisation und Übersetzung von und Teilnahme an Fortbildungen in prä- und perinataler Arbeit mit Matthew Appleton.

Marc ist tief eingearbeitet in die Arbeit mit Matthew Appleton und unterstützt den Seminar-Prozess mit einfühlsamer Übersetzung.

Teilnahmebedingungen für die Weiterbildung:

1. Das vorliegende Weiterbildungsangebot richtet sich an Hebammen, PsychotherapeutInnen, PsychologInnen und FachärztInnen für Psychiatrie.
2. Die organisatorische Verantwortung für diese Weiterbildung übernimmt die „**Gesellschaft für Psychosomatik**“, die inhaltliche Verantwortung der Referent.
3. Alle TeilnehmerInnen unterliegen einer **strengen Schweigepflicht** bezüglich persönlicher Daten und Informationen über Betroffene und TeilnehmerInnen.
4. Die Weiterbildung ist für **31 Fortbildungspunkte** kalkuliert.

Seminarzeiten:

Fr 30.06.	Sa 01.07.	So 02.07.	Mo 03.07.
10:00	09:30	09:30	09:30
11:00	11:00	11:00	11:00
11:20	11:20	11:20	11:30
13:00	13:00	13:00	13:00
15:00	15:00	15:00	14:00
16:30	16:30	16:30	16:00
16:50	16:50	16:50	
18:30	18:00	18:00	

Da es sich um eine sehr persönliche und tiefgehende Arbeit mit den TeilnehmerInnen handelt, bitten wir um recht genaue Einhaltung der Arbeitszeiten.

Insbesondere bitten wir sicherzustellen, dass Sie am letzten Tag nicht vor Ende des Seminars abreisen müssen!

5. Die Kosten für nur das Seminar betragen **€ 1.040,00**. Dieser Betrag enthält:
- die Teilnahmegebühr inkl. 20% MWST (= **173,33**).
 - die Tagesverpflegung: Mittagessen an allen Seminartagen und die gesamte Pausenverpflegung
 - diverse Seminarunterlagen.
- Im Betrag nicht enthalten sind Frühstück, Abendessen, allfällige Nächtigungen und Getränke zum Mittagessen.

Einzahlungen bitte ausschließlich über den Bankweg:

Gesellschaft für Psychosomatik

Salzburger Sparkasse

IBAN: AT89 2040 4000 4166 0440

BIC: SBGAT2SXXX

Sie erhalten von uns eine Mehrwertsteuerrechnung. Der Bankbeleg ist Ihre Zahlungsbestätigung.

6. Anmeldung:
Wir bitten um schriftliche Anmeldung per Post, FAX oder Email. Die schriftliche Anmeldung ist verbindlich.
7. Warteliste
Die maximale Größe der Fortbildungsgruppe ist mit 33 TeilnehmerInnen festgelegt. Sollte die Fortbildung bei Ihrer Anmeldung ausgebucht sein, werden wir Sie auf Ihren Wunsch auf die Warteliste setzen. Die Reihenfolge des Nachrückens bestimmt das Anmeldedatum.
8. Übernachtung
Im [Bildungshaus St. Virgil](#) stehen bei frühzeitiger Anmeldung Zimmer zur Verfügung. Für weitere Übernachtungsangebote wenden Sie sich bitte an das [Salzburger Tourismusbüro](#) oder an die entsprechenden Internetportale.

9. **Teilnahmebescheinigung**
Sie erhalten am Ende der Fortbildung eine entsprechende Teilnahmebestätigung mit Bestätigung der Fortbildungseinheiten.
Eine Abschlussprüfung ist nicht vorgesehen. Die Anerkennung der Fortbildungseinheiten wird beim Diplomfortbildungsprogramm der Ärztekammer beantragt. Die Abklärung, ob diese Fortbildung für sonstige Ausbildungsgänge anerkannt ist, bitten wir Sie, im Vorhinein mit dem jeweiligen Institut abzuklären.

10. Sollte die Veranstaltung auf Grund gegenwärtig nicht vorhersehbarer Gründe nicht oder nur zum Teil durchgeführt werden können, werden die TeilnehmerInnen umgehend darüber informiert und die einbezahlten Kursbeiträge zurückbezahlt.

Wir bitten um Ihre Anmeldung!
Gesellschaft für Psychosomatik Müllner Hauptstraße 48
Mag. Siegfried Rathner
5020 Salzburg,
Tel: +43 (0) 5 7255 - 27006